



Projektbeschreibung

LAG-Name:

Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V.

Ggf. inhaltlich und finanziell beteiligte/r Projektpartner:

Name/Organisation

Name/Organisation

Name/Organisation

Ggf. Projektbetreiber (falls abweichend v. Antragsteller):

Name

Ansprechpartner/-in

Ortsteil, Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Projekttitle: (Vorhabentitel) max. 60 Zeichen

Multifunktionaler Verkehrsübungsplatz

Kurze Vorhabensbeschreibung: max. 500 Zeichen

Das ehemalige Asphalt-Handballspielfeld (DJK-Platz) auf dem Rohrbacher Sportgelände soll zum attraktiven, frei zugänglichen Multifunktionsplatz umgestaltet werden. Hierfür soll ein Verkehrsübungsplatz mit einem 3x3-Basketballfeld, einer kleinen Skateanlage sowie Sitzgelegenheiten geschaffen werden. Außerdem soll der Zugang zum anliegenden DJK-Haus durch Anhebung des Pflasterbelags barrierefrei ausgebildet werden.

Kurze Beschreibung der Ausgangslage: (Ableitung Bedarf bzw. Antrieb für Durchführung des Projekts)

Das Rohrbacher Sportgelände ist Heimat für den TSV Rohrbach, den TSV Rohrbach (Abteilung Tennis), die DJK Rohrbach, die Schlossschützen Rohrbach sowie den Angelsportverein Rohrbach. Außer den Vereinen steht das Gelände aber auch der Öffentlichkeit zur Verfügung.

Neben zahlreichen Fußball- und Tennisplätzen verfügt das Gelände noch über ein ehemaliges Asphalt-Handballspielfeld sowie eine marode Asphalt-Stockbahn. Sportaktivitäten finden dort aktuell nicht statt. Das Gelände bietet jedoch aufgrund seiner Einzäunung und Lage eine sehr gute Ausgangsbasis für eine Aufwertung.

Die Gemeinde Rohrbach besitzt momentan keinen eigenen Verkehrsübungsplatz. Die Ausbildung der Grundschüler findet an wechselnden Standorten im Landkreis statt. Ergänzend dazu soll eine Linierung für einen Verkehrsübungsplatz entstehen, um den Kindern der Gemeinde Gelegenheit zum Fahrtraining zu geben.

Um die Fläche des vorhandenen Platzes optimal ausnutzen zu können, soll dieser zusätzlich um ein 3x3-Basketballfeld und eine kleine Skateanlage sowie Sitzgelegenheiten erweitert werden. Die einzelnen Skate-Elemente sollen so platziert werden, dass diese im Hochwasserfall entfernt werden können. Eine Beleuchtung soll ergänzt werden. Die Gemeinde als Eigentümerin dieser Fläche möchte hier also ein Breitensportliches Angebot schaffen.

Des Weiteren ist der Zugang zum anliegenden DJK-Haus derzeit nicht barrierefrei. Dies soll im Rahmen des Projektes geändert werden.

Kurze Beschreibung, was unmittelbar mit dem Projekt erreicht werden soll:

- Aufwertung der Lebensqualität durch zusätzliches Bildungs- und Sportangebot vor Ort
- Vernetzung von Lern- und Freizeitangebot
- Gesundheitsförderung durch Bewegung ohne feste Trainingszeiten
- Wiederbelebung des Platzes durch eine vielseitige Nutzung durch Basketballer, Radfahrer, Skater etc.
- Entstehung eines alters- und vereinsübergreifenden Treffpunkts

Bestandteile des Projekts: (ggf. des Gesamtprojekts; welche Maßnahme/n genau mit LEADER gefördert werden sollen)

Neugestaltung DJK-Platz mit:

1. Erneuerung Asphalt
2. Rückbau alte Beleuchtung, alte Stockbahn
3. Ergänzung neue Beleuchtung
4. Errichtung Basketballkorb
5. Linierung Basketballfeld, Verkehrsübungsplatz
6. Sitzgelegenheiten, Gartenbau
7. Beschaffung von Skate-Elementen
8. Barrierefreier Zugang zum DJK-Haus

Umsetzungsort: (falls außerhalb LAG-Gebiet, Begründung, warum Projekt dem LAG-Gebiet dient)

Sportweg 16
85296 Rohrbach
Flurnummer 1024
Gemarkung Rohrbach

geplanter Umsetzungszeitraum von 03.2027 bis 11.2027
Monat/Jahr *Monat/Jahr*

Projektart: ☒ Einzelprojekt ☐ Kooperationsprojekt

federführende LAG. (bei Kooperationsprojekt) _____

weitere beteiligte LAGs:

Finanzierungsplan:

voraussichtliche Bruttokosten LEADER-Projekt: 79.500,00

voraussichtliche Nettokosten LEADER-Projekt: 66.806,72

voraussichtliche Finanzierung der Bruttokosten LEADER:

geplante Zuwendung aus LEADER: 33.403,36

Eigenmittel Antragsteller: 46.096,64

falls zutreffend zudem weitere Finanzierungsmittel:

_____: _____
_____: _____
_____: _____
_____: _____
_____: _____

Summe der Finanzierungsmittel: 79.500,00

Eigenleistung als zuwendungsfähige Ausgaben geplant: (in voraussichtlichen Bruttokosten berücksichtigt)

☐ ja ☒ nein

Bezug zur Lokalen Entwicklungsstrategie (LES):

Welchem Entwicklungsziel und Handlungsziel wird das Projekt zugeordnet? (Bezeichnung)

EZ 2 Miteinander demografischen Wandel gestalten - Daseinsvorsorge und Lebensqualität sichern

HZ 2.1 Förderung der Attraktivität der Orte und Innenentwicklung

HZ 2.3 Mobilität, Teilhabe und inklusive Lebensqualität für alle

Ggf. zu welchen/m weiteren Entwicklungsziel/en und/oder Handlungsziel/en trägt das Projekt bei? (Bezeichnung)

- 3. Förderung der regionalen Wertschöpfung und Wirtschaftskreisläufe mit 3.1 Entwicklung zukunftsfähiger Tourismus- und Freizeitangebote und
- 4. Förderung des sozialen Zusammenhalts und der Vernetzung mit 4.1 Soziales Miteinander und Ehrenamt stärken sowie 4.3 Förderung und Schaffung von Begegnungs- und Freiräumen

Beschreibung der Bürger- und/oder Akteursbeteiligung:

Die Konzepte zur Neugestaltung des Sportgeländes wurden im Rahmen des LEADER-Projekts "Outdoor-Breitensportzentrum Rohrbach" unter Beteiligung der Bürger, Vereine und gemeindlichen Bürgerarbeitskreise entwickelt. Alle am Gelände vorhandenen Vereine sind in das Konzept eingebunden und unterstützen die Aufwertung.

Beschreibung des Nutzens für das LAG-Gebiet:

Das Sportgelände liegt unmittelbar am Ilmtal-Radweg. Somit wird auch die Attraktivität des Ilmtal-Radwegs durch den Verkehrsübungsplatz sowie die Sitz- und Sportgelegenheiten erhöht. Es wird ein barrierefrei zugänglicher Begegnungsort und Treffpunkt für Jung und Alt aufgewertet. Insbesondere bei Fußballturnieren oder Punktspielen sind viele Gäste aus dem ganzen Landkreis und darüber hinaus in Rohrbach.

Beschreibung des Innovationsgehalt:

Es gibt derzeit keinen Verkehrsübungsplatz in Rohrbach. Des Weiteren werden brachliegende Flächen wieder einer attraktiven Nutzung zugeführt (Konversionsflächen).

Darstellung der Vernetzung zwischen Partnern und/oder Sektoren und/oder Projekten:

Partner: Gemeinde Rohrbach, TSV Rohrbach, DJK Rohrbach, Schlossschützen Rohrbach, Angelsportverein Rohrbach

Sektoren: Verwaltung, Sport, Ehrenamt, Bildung

Projekte: Neubau des Sportheims und der Tennishalle des TSV Rohrbach; LEADER-Kleinprojekt "Beachvolleyballplatz"; Konzepte aus LEADER-Projekt "Outdoor-Breitensportzentrum Rohrbach".

Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels bzw. zur Anpassung an seine Auswirkungen:

Ein breitgefächertes Sport- und Bewegungsangebot vor Ort vermeidet Autofahrten zu benachbarten Sportstätten. Dies trägt zu einer Reduzierung der CO₂-Emissionen bei.

Vorhandene versiegelte Flächen werden umgenutzt; damit wird die Versiegelung anderer Flächen auf dem Gelände vermieden. Ein Teil der Versiegelung wird zurückgenommen und die Fläche wieder begrünt. Bäume werden als Schattenspender gepflanzt.

Beitrag zu Umwelt-, Ressourcen- und/oder Naturschutz:

Durch die Umgestaltung des bestehenden Sportgeländes wird verhindert, neue Flächen im Außenbereich in Anspruch zu nehmen. Für die Montage der Beleuchtung wird ein vorhandener Mast genutzt. Zudem wird auf LED-Beleuchtung gesetzt.

Beitrag zur Sicherung der Daseinsvorsorge bzw. zur Steigerung der Lebensqualität:

Durch den Verkehrsübungsplatz und das zusätzliche Sportangebot wird die Attraktivität des Ortes gestärkt und ein neuer Freizeit- und Begegnungsort geschaffen. Dies führt zu einer Aufwertung der Lebensqualität durch ein neues Bildungs- und Sportangebot vor Ort.

Beitrag Förderung der regionalen Wertschöpfung:

Im Zuge des Projekts sollen, sofern vergaberechtlich zulässig, insbesondere regionale Firmen engagiert werden.

Beitrag zum sozialen Zusammenhalt:

Durch die Errichtung eines multifunktionalen Verkehrsübungsplatzes wird ein neuer Freizeit- und Begegnungsort geschaffen. Dies stärkt den sozialen Zusammenhalt vor Ort. Da der Verkehrsübungsplatz auch einen pädagogischen Effekt haben wird, findet eine Vernetzung von Lern- und Freizeitangebot statt.

Ggf. Beitrag zu weiteren LAG-spezifischen Kriterien aus der Checkliste Projektauswahlkriterien:

Beitrag zu Inklusion und Barrierefreiheit:

Bei der Neuanlage der Asphaltfläche wird der Zugang zum DJK-Haus, welches sich auf dem Platz befindet, barrierefrei ausgebildet werden. Dies ist sinnvoll, da in dem Gebäude auch Seniorensport und Seniorentreffen stattfinden und bei Vereinsveranstaltungen auf dem Platz die Küche und Toiletten des Gebäudes mitbenutzt werden.

Erwartete nachhaltige Wirkung:

Förderung und Erleichterung der Verkehrserziehung für die Gemeinde Rohrbach, somit Förderung des klimafreundlichen Radfahrens. Zuwachs bei den örtlichen Vereinen und Gruppierungen durch ein attraktives und modernes Sportgelände, dadurch mehr Engagement in der Gemeinde.

Sicherung von Betrieb und Nutzung des Projekts:

Die Flächen befinden sich allesamt im Eigentum der Gemeinde Rohrbach. Sie trägt als Projektträger Sorge für Unterhalt und Pflege des Projekts während der Zweckbindungsfrist von LEADER (min. 5 Jahre ab Schlusszahlung).

Rohrbach, 22.10.2025

Ort, Datum

gez. Christian Keck

Unterschrift des Antragstellers/der Antragstellerin (gezeichnet)

Christian Keck

Name in Druckbuchstaben

Bürgermeister

Funktion

Von der LAG auszufüllen:

ggf. Ergänzungen aufgrund von im Protokoll enthaltenen Empfehlungen des Entscheidungsgremiums (EG):

☒ nein ☐ ja

welche:

EG-Sitzung vom: 18.11.2025

Datum

gez. Tina Schuler

Unterschrift LAG (gezeichnet)

Hinweis für den Antragsteller:

Mit Einreichung des Förderantrages erklärt der Antragsteller sein Einverständnis zu o. g. Änderungen/Empfehlungen der LAG.